



Wer auf Gutes hinweist, erhält den gleichen Lohn wie derjenige, der es tut

Von Abu Mas'ud Al-Ansari - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Ein Mann kam zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und sagte: ‚Ich bin in Not, so trage mich.‘ Der Prophet antwortete: ‚Ich habe nichts (was ich dir als Reittier geben könnte).‘ Ein anderer Mann sagte: ‚O Gesandter Allahs, ich werde ihm den Weg zu jemandem zeigen, der ihm helfen kann.‘ Daraufhin sagte der Gesandte Allahs: ‚Wer auf Gutes hinweist, erhält den gleichen Lohn wie derjenige, der es tut.‘“

[Authentischer Text] [Überliefert von Muslim]

Ein Mann kam zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und sagte: „Mein Reittier ist verendet, trage mich auf einem anderen Tier und gib mir ein Reittier, das mich ans Ziel bringt.“ Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - entschuldigte sich bei ihm und sagte, dass er nichts habe, worauf er ihn reiten lassen könnte. Ein anwesender Mann sagte daraufhin: „O Gesandter Allahs, ich werde ihm den Weg zu jemandem zeigen, der ihm ein Reittier geben könnte.“ Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erklärte, dass dieser Mann den gleichen Lohn wie der Wohltäter erhält, weil er den Bedürftigen darauf hingewiesen hat.

<https://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/5354>

